



YACHT-CLUB LUZERN

Ansegeln 16. April 2005

Bereits eine Woche vor unserem offiziellen Saisonstart prognostizierten die Wetterstationen kaltes und trübes Regenwetter. Somit stellten wir uns vor dem Ansegeln geistig darauf ein, an diesem Tag nicht auf das Wasser zu gehen. Wir wussten noch nicht, dass Petrus die Bestechungsgelder annehmen und uns angenehmes Segelwetter beschern wird. So kam es, dass etwa 60 Teilnehmer im Clubhaus eintrafen. 12 Schiffe wurden gezählt und wiederum war es möglich, alle die eine Gelegenheit zum mitsegeln suchten, auf die Schiffe zu verteilen. Es ergaben sich reine Damen- oder Männer-Crews. Auch viele Kinder nutzten die Gelegenheit an der spannenden Fuchsjagd auf einem der grossen Schiffe teilzunehmen. Kurz nach der offiziellen Begrüssung und dem hissen des Clubstanders stach der Fuchs (Hans Schneider & Crew) in See. Unter angenehmen Segelwetter nahmen kurze Zeit später die restlichen Crews die Jagd nach dem Fuchs auf. Ivo Musar mit seiner sehr schön aufgefrischten Yacht gelang es als erster, den Fuchs zu fangen.

Das Ansegeln bedeutet auch den Start für das YCL-Band. Mit der Verstärkung von Susan Buchecker versuchten unser Clubpräsident und der Hafenmeister, bereits zu Saisonbeginn eine erste „Benchmark“ zu setzen.

Das Wetterglück hielt gerade bis zur Preisverleihung, bei welcher der neue Fuchs eine Flasche Whisky entgegennehmen durfte. Etwas Hagel und starker Regen veranlasste alle Anwesenden, sich in das Clubhaus zu begeben. Marlene Hungerbühler und Sonja Doswald empfingen uns mit einer frühlingshaften Tischdekoration und einer Erdbeeren-Bowle. Das feine Nachtessen (Zürigeschnetztes mit Rösti) mundete allen und wurde mit einem Applaus gewürdigt. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für ihren tollen Einsatz.

Nach diesem gelungenen Tag freuen wir uns umso mehr auf die neue Segelsaison. Ich wünsche allen eine erlebnisreiche und unfallfreie Saison und immer eine handbreite Wasser unter dem Kiel.

Marcel Hungerbühler
Segelmeister